

Bebauungsplan M. 1 : 1000 der Gemeinde Vörstetten, Landkreis Emmendingen  
für das Gebiet " Südwest "

I. S A T Z U N G

Der Planungsverband an Elz und Glotter, Sitz Denzlingen  
~~Die Gemeinde Vörstetten~~ erläßt aufgrund:

1. §§ 1 und 2, 8 und 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341),
2. §§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429),  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. 68 IS:12)
3. §§ 1 bis 3 der VO über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21),
4. § 1 der 2. VO der Landesregierung zur Durchführung des BBauG vom 27.6.1961 (Ges. Bl. S. 108),
5. §§ 3 Abs. 1, 7, 9, 16, und 111 ~~Abs. 1, 2~~ der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 (Ges. Bl. S. 151)
6. § 2 Abs. 1 Ziff. 2 der Verbandssatzung i. d. F. vom 11. 11. 1966 den Bebauungsplan für das Gebiet " Südwest " als Satzung.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung des Geltungsbereichs in der Planzeichnung (II. Abs. A 1).

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Festsetzung im Textteil (Bebauungsvorschriften),
2. Planzeichnung M. 1 : 1000

Beigefügt sind:

1. Übersichtsplan M. 1 : 5000
2. Begründung

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Denzlingen, den 31. März 1969

Der Vorsitzende:



Höfflin

Bürgermeister

